

Marktgemeinde INFORMATION



Ausgabe 3 / September 2021

Obritzberg Rust Hain gemeinsam vielfältig sein

*Finen sonnigen Herbst
wünschen Ihnen von Herzen
Bgm. Daniela Engelhart,
die Gemeindevertreter und
die Gemeindebediensteten.*



Amtsstunden und Kontakt der Marktgemeinde

Montag: 8 - 12 Uhr
Dienstag: 8 - 12 und 16 - 19 Uhr
Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr
Sprechstunden der Bürgermeisterin:
Dienstag 16 - 18 Uhr

Bei Bedarf sind Terminvereinbarungen mit der Bürgermeisterin auch außerhalb dieser Zeiten möglich!

Marktstraße 14
3123 Obritzberg

Tel: 02786 / 22 92

Fax: 02786 / 22 92 - 20

E-Mail: gemeinde@obritzberg-rust.gv.at

Web: www.obritzberg-rust.gv.at

Post-Partner Öffnungszeiten

Montag: 8 - 12 Uhr
Dienstag: 8 - 12 und 16 - 19 Uhr
Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr

Sachbearbeiterin Martha Kickinger
02786 / 22 92 - 13
martha.kickinger@obritzberg-rust.gv.at

WSZ Öffnungszeiten

Personell besetzt:
Montag: 7 - 13 Uhr
Mittwoch: 13 - 19 Uhr
Zutritt mit App/Karte:
werktags 7 - 19 Uhr

Straßenlampe defekt?

Defekte Straßenlampen bitte am Gemeindeamt (mit Angabe der Straßenlampen-Nummer) melden, die Reparatur erfolgt 1x pro Monat.

Heurigenkalender

Hain

Weinschenke Korntheuer Leopold
22. Oktober - 3. November

Weinschenke Gamsjäger Leopold
5. - 15. November

Weinschenke Diry Florian
10. - 20. Dezember

Obritzberg - Rust

Heuriger Kerstin Haftner
(wird verschoben)

Heuriger Schrefl-Unfried
8. - 10. Oktober



Die Heurigenwirte von Obritzberg, Rust und Hain freuen sich auf Ihren Besuch!

LWL Anschluss ab sofort möglich

Ab sofort kann Ihre Liegenschaft mit dem Glasfaser-Breitbandnetz der Marktgemeinde Obritzberg-Rust versorgt werden.

Sollten Sie sich während der Aktivierungsphase zu einem Vertragsabschluss entscheiden, entfallen für Sie die Anschlusskosten/Aktivierungskosten.

Bei einem späteren Vertragsabschluss muss bedauerlicherweise aufgrund des höheren Herstellungsaufwandes ein

Betrag in Höhe von € 600,- in Rechnung gestellt werden.

Bei Vertragsabschluss sind 2 Verträge abzuschließen:

a) mit der Gemeinde über die Netzanbindung und
b) mit einem Provider

(Teletronic, Kabelplus, Kraftcom, A1 oder Cosys), aber auch jeder andere verfügbare Provider (siehe <http://www.open-net.at/katalog/> – Provider können in der Regel rasch



gewechselt werden). Rechnungen werden nur durch den jeweiligen Provider gelegt.

Nähere Informationen finden Sie auf der Website der Marktgemeinde Obritzberg-Rust:

<https://www.obritzberg-rust.gv.at>

Im Gespräch mit Wirtschaftsministerin

Bei einem interessanten „Kraftgespräch“ zum Thema "Wirtschaft und Digitalisierung" traf unsere Bürgermeisterin Daniela Engelhart u.a. auch die Wirtschaftsministerin

Margarete Schramböck. Digitalisierung ist ein sehr aktuelles Schlagwort. Unsere Gemeinde hat mit dem abgeschlossenen Glasfaser-Vollausbau die dafür notwendige flächige

Infrastruktur geschaffen.



Mutter-Eltern-Beratung 2021

3. Dienstag im Monat,
13 Uhr, Gemeindezentrum

19. Okt.

16. Nov.

21. Dez.

Impressum & Offenlegung gem. § 25 MedienG: Amtliche Nachricht der Marktgemeinde Obritzberg-Rust

Alleineigentümer, Herausgeber, Verleger, Grafik, Layout, für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Obritzberg-Rust, Bgm.ⁱⁿ Daniela Engelhart

Auflagezeitraum: Vierteljährlich, zusätzliche Ausgaben bei Bedarf

Druck: Dockner Ges.m.b.H, Untere Ortsstraße 17, 3125 Kuffern

Verlagspostamt: 3123 Obritzberg

Fehler & Irrtum vorbehalten, kein Anspruch auf Vollständigkeit, enthält entgeltliche Einschaltungen

Geschätzte Gemeindegewinnen und -bürger, liebe Jugendliche & Kinder!

Der Herbst steht vor der Tür und auch die Ferien sind wieder vorbei - für viele Kinder der Start in die Schule.

In unserer Volksschule in Großrust gibt es dieses Schuljahr 25 Taferlklassler und auch im Kindergarten haben 22 Kinder neu begonnen.

Da über den Sommer die Coronazahlen eher niedrig waren, konnten doch einige Festlichkeiten stattfinden (70-Jahr-Feier LJ Hain, Fahrzeugsegnung und Fest FF Hain-Zagging, Rustikalparty LJ Rust,...). Eines der ersten Feste heuer in unserer Gemeinde war das Viertelsfestival in Neustift unter der Obhut der Familie Neuhäuser, die sich trotz ständig ändernder Maßnahmen nicht demotivieren ließen.

Aufgrund der niedrigen Fallzahlen über den Sommer war unsere Teststraße nur mehr mäßig bis schlecht ausgelastet, was uns auch dazu veranlasste, mit Ende August die Teststraße in unserem Gemeindeamt zu schließen.

Da wir von Jänner an unsere Teststraße wöchentlich mit 12 Stunden in Betrieb hatten, konnten wir mit den beiden Maskestestungen insgesamt **22.545 Personen testen** - natürlich Dank unserer vielen Freiwilligen, die unermüdlich länger als ein halbes Jahr durchgehalten haben. **Dafür an dieser Stelle nochmals Herzlichen Dank für diese tolle Leistung!**



Die Durchimpfungsrate in unserer Gemeinde liegt bei aktuell ca. 64 %.

Abgesehen von Corona hat sich aber wieder Einiges im Gemeindegebiet getan:

LWL Glasfasernetz

Wir haben es geschafft - das gesamte Gemeindegebiet ist mit dem gemeindeeigenen Glasfaserinternet ausgebaut und jeder Haushalt in unserer Gemeinde hat die Möglichkeit, mit schnellem Internet versorgt zu werden.

Speziell das letzte Jahr mit Homeoffice und E-Learning hat uns eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig diese moderne Infrastruktur ist.



Straßenbau

In der KG Eitzendorf wurde die neue Siedlungsstraße „Lichtergasse“ fertiggestellt, damit steht den einheimischen Jungfamilien bei der Errichtung ihrer Eigenheime nichts mehr im Wege.



Die Landesstraße zwischen Eitzendorf und Noppendorf ist durch die Straßenmeisterei fertig gestellt und für den Verkehr wieder freigegeben worden.

Beim Baulos Flinsdorf - Kleinhain durch die Straßenbauabteilung des Landes NÖ, ist im Bereich der Hainer Straße bereits die Verschleißschicht aufgetragen worden. Zuvor wurden hier die Straßenbegrenzungen errichtet, das Material dafür wurde von der Gemeinde bereitgestellt. Die Fertigstellung erfolgt nun Zug um Zug.



Güterwege

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder die gemeldeten Feldwege saniert. Bedingt durch die extremen Starkregenereignisse, hat es mehrere Schäden an den Güterwegen gegeben. Da wir in diesem Fall finanzielle Unterstützung durch den Katastrophenfond bekommen, mussten wir hier abwarten, bis die Wege von der zuständigen Stelle besichtigt wurden. Erst danach können wir mit den Sanierungsmaßnahmen starten. Dazu kommt,



dass die benötigten Gerätschaften sehr vergriffen sind - ich darf daher um etwas Geduld bitten. Wir sind bemüht, die erforderlichen Arbeiten so rasch als möglich erledigen zu lassen.

„Smart-Meter“-Tausch

Die EVN tauschte nun auch in unserem Gemeindegebiet die noch verbliebenen alten Stromzähler - bei neuen Anschlüssen wurde bereits umgestellt - auf die neuen "Smart-Meter"-Zähler.

Dieser Zählertausch erfordert auch eine Unterbrechung der Stromversorgung während des Tauschvorganges, zumeist nur für wenige Minuten.

Mit dem Tausch entfällt z.B. bei der Anmeldung bzw. der alljährlichen Stromablesung, zusätzlich können nun die Verbrauchsdaten sowie die Entwicklung des Stromverbrauchs im Webportal mitverfolgt werden.



Verabschiedung H. Leopold

Am 12. September durften wir feierlich unseren langjährigen Pfarrer von Hain H. Leopold verabschieden. Dieser wechselt nach 12 Jahren in die Pfarre Reidling. Von Seiten der Gemeinde wurde ihm ein Korb mit Säften überreicht, die Gemeinde bedankte sich herzlich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 12 Jahren.

Ich darf Ihnen Allen einen schönen Herbst wünschen,

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin

Daniela Engelhart

buergmeister@obritzberg-rust.gv.at

Geburten, Jubiläen und Sterbefälle

GEBURTEN

Elina Manseder, Marie Liedl

GEBURTSTAGSJUBILÄEN



50. Geburtstag

Josef Leeb, Michaela Schreiber, Elisabeth Grießler, Andrea Hössinger, Dietmar Krumböck, Eva Widemann, Gerhard Hössinger, Dagmar Rosenberger

55. Geburtstag

Günter Gamsjäger, Karl Gamsjäger, Karl Stöger, Gerhard Bonigl, Gerald Stefan Piringer, Grzegorz Mieczyslaw Rolka

60. Geburtstag

Hermine Messerer, Reinhold Weikl,

Irmgard Viertl, Maria Todt, Franz Katinger, Gabriele Letschka, Elfriede Kreimel, Josef Karl Braun, Gerhard Wendl

65. Geburtstag

Helga Higer, Ingrid Eigner, Alois Stelzhammer, Brigitte Schinnerl, Josef Stockinger, Josef Burger, Doris Speiser, Silvia Kern

70. Geburtstag

Marianne Kaiblinger, Leopold Wurstbauer -Heiß, Josef Wurstbauer-Heiß, Anton Tuschl, Maria Engelhart, Walter Stricker, Gertrude Pritz, Margot Klanner, Stefan Aschauer, Gerhard Flick

75. Geburtstag

Josefa Preßl, Eva Ursula Walzel, Isabella Parsch, Christine Mittenhuber

80. Geburtstag

Hugo Homola, Leopold Schabasser, Maria Gonaus

85. Geburtstag

Franz Marchat, Hermine Huber

90. Geburtstag

Leopoldine Higer, Franz Schöllner, Maria Wendl

HOCHZEITSJUBILÄEN

25 Jahre

Gabriele & Andreas Holzinger



50 Jahre

Johanna & Leopold Pasteiner

60 Jahre

Annemarie & Hugo Homola

HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCH!

STERBEFÄLLE

Margarete Redlinghofer, Franz Wieser, Helmut Mayr



Im Gedenken unserer lieben Verstorbenen!

Prüfungsausschuss

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die erste Hälfte des Jahres 2021 war gemeindeseitig noch von starken Einschränkungen aufgrund der COVID-19 Situation geprägt.

Trotzdem - oder vielleicht auch gerade deshalb - ist der Prüfungsausschuss bis zur Sommerpause trotz aller Sicherheitsauflagen bereits in vier Sitzungen tätig geworden. Geprüft wurden unter anderem der Rechnungsabschluss, die unzähligen Beläge und Rechnungen des täglichen Gemeindegeschehens sowie begleitend das laufende LWL-Projekt in unserer Gemeinde.

In einer Sitzung wurde sogar ein Lokalaugenschein am Bauhof vorgenommen,

wobei sich die Prüfungsausschussmitglieder und ich uns das Anlieferungs- und Lagersystem erörtern ließen und einzelne detaillierte Stichprobenprüfungen vorgenommen haben. Im Zuge dieser Begehung wurden auch einige sicherheitsrelevante Vorschläge an die Gemeindeführung weitergeleitet, welche erwogen und auch aufgegriffen wurden. Es ist mir ein besonderes Anliegen, den „Blick über den Tellerrand“ stets aufrecht zu erhalten.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die gute und überparteiliche Zusammenarbeit im Prüfungsausschuss hervorheben und mich bei den Ausschussmitgliedern für ihre konstruktive und konsequente Arbeit bedanken. Ich wünsche Ihnen ei-



nen angenehmen Herbst und achten Sie bitte auch weiterhin auf Ihre Gesundheit.

Ihre GR Petra Kocnar



GEM2GO

ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar.

Das bietet dir GEM2GO:

- Alle Gemeinden Österreichs in einer App
- Idealer mobiler Bürgerservice
- Einzigartiges Design und einfache Bedienung
- Stetige Weiterentwicklung und Updates

FF Hain-Zagging: Ehrungen und Fahrzeugsegnungen

Bei einem Festakt, moderiert von Kdt. Franz Holzmann, wurden durch Bezirksfeuerwehrkommandant Georg Schröder 2 Florianiplaketten, die höchste Auszeichnung der Feuerwehr an "Zivilpersonen", an unsere Bürgermeisterin Daniela Engelhart, und an Kapellmeister Erich Engelhart überreicht.

Nach Gruß- & Dankesworten von unserer Bürgermeisterin und Bezirkshauptmann Josef Kronister, die der FF Hain-Zagging auch zur so erfolgreichen Bewältigung der Pandemieherausforderung gratulierten, verwies Bezirks-Kdt. Georg Schröder auf das hohe Ansehen der Feuerwehren.

Danach überbrachte LABg. Doris Schmidl auch in Vertretung unserer LH Johanna Mikl-Leitner die Glückwünsche zum 140-

jährigen Bestehen der FF Hain-Zagging und den beiden neuen Einsatzfahrzeuge im Dienst der Allgemeinheit.

Anschließend wurden die Ehrungen für verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr an die Kameraden des Unterabschnittes 7 überreicht, daran folgte die feierliche Fahrzeugsegnung durch Pfarrer H. Leopold.



Ehrungen

25 Jahre: Florian Diry, Johannes Hahn
40 Jahre: Gerhard Binder, Ernst Letschka, Herbert Krumböck, Rudolf Schweitzer, Ernst Spindler, Reinhold Weigl

50 Jahre: Karl Bichler, Leopold Eder, Franz Figl, Karl Krumböck, Anton Pinz, Josef Viertl

60 Jahre: Franz Redlinghofer



Verabschiedung Pfarrer H. Leopold

Am So., 12. September fand um 14 Uhr die feierliche Verabschiedung in Form eines Dankgottesdienstes statt, an dem viele Pfarrangehörige teilnahmen. Der Kirchenchor intonierte zum Abschied unter anderem ein stimmiges Segnungslied.



H. Leopold Klenkhart leitete die Pfarre Hain die letzten 12 Jahre, zahlreiche Projekte konnten in dieser Zeit erfolgreich neben seinem seelsorgerischen Dienst und seinen Aufgaben im Stift umgesetzt werden. Ganz abreißen wird der Kontakt zur Pfarre Hain vorerst nicht, im Juni 2022 wird H. Leopold noch die abschließende Pfarr-Sonderreise in den Sinai begleiten, persönliche Freundschaften werden auch die Entfernung überwinden.

Eine lange Schar von Dankesrednern zeigten die Verbundenheit von H. Leopold zur Pfarre Hain auf: angefangen vom Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat, über den Kirchenchor, die Gemeinde, den

Österr. Kameradschaftsbund, die Freiwillige Feuerwehr, Jägerschaft, Bauernbund, Musikverein bis hin zur Landjugend.



Die anschließende Agape im Pfarrhofgarten mit einigen Musikstücken durch den MV Hain wurde für den persönlichen Dank und Glückwünsche genauso genutzt wie für eine Kontaktaufnahme zu dem neuen "Pfarr-Trio", das nun auch die Pfarre Hain betreut.

Infoabend im Pfarrhofstadel - Nachfolger stellen sich vor:

Nach dem Gottesdienst am 7. Sept. - zelebriert von Propst Petrus und H. Ulrich



- wurde zum Pfarr-Info-Abend in den Hainer Pfarrhofstadel geladen.

Etwa 50 Pfarrangehörige lauschten den Ausführungen der Stiftsvertreter, wie sich diese die zukünftige Betreuung in der Pfarre Hain vorstellen.

Vieles ist noch offen, einige Eckpunkte sind aber bereits fixiert: so werden bis 20. Nov. 2022 in Hain die Sonntagsmessen um 08:30 beginnen, die Firmlinge werden weiter von Propst Petrus betreut bzw. vorbereitet, die Erstkommunikanten von H. Ulrich.

Es wird jeden Sonntag und jeden Dienstag eine Hl. Messe geben und eine einheitliche Telefonnummer für die Anliegen der Pfarre und ihrer Angehörigen. Hausmessen und Hauskommunion soll es ebenso weiter geben, auch Wort-Gottes-Feiern sollen bei Bedarf wochentags angeboten werden können. Die Kanzleistunden werden jeweils am Dienstag 1,5 bis 0,5 Stunden vor dem Gottesdienst angeboten.



Herbstprogramm 2021

Nordic Walking: jeden Montag

„Lerne deine Umgebung kennen und tu deinem Körper etwas Gutes“

Treffpunkt: individuell, tel. Absprache mit Edeltraud Saferding 0664/4680944

Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Elfriede Fraberger.

Die etwas andere Art zu tanzen für Single und Paare, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Haus der Gemeinschaft
jeden Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr

YOGA mit Margit Zauner

Die Yogaübungen über einen Zeitraum von einigen Wochen bauen Beweglichkeit und Körperbewusstsein auf, stabilisieren mentale Kraft und fördern das Ein- und Durchschlafen.

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Haus der Gemeinschaft
Anmeldungen: Zauner Margit 0677 621 908 23

Die gesunde Gemeinde freut sich auf zahlreiche Teilnehmer!

Laut den derzeitigen Maßnahmen gilt die 3-G Regel

Herzliche Einladung zum Mentaltrainings-Workshop „Mental fit in den Herbst“ mit Martina Hetzenauer & Mario Stöger

**Wann: Freitag den 22. Oktober 2021
um 19.00 Uhr**

Wo: Gemeindezentrum Obritzberg

Die beiden Mental Coaches werden dem Publikum an diesem Abend die Besonderheiten des mentalen Trainings in Form eines Workshops vermitteln.

Der Herbst gilt als die Jahreszeit, zu der sich viele Menschen müde, schwermütig oder ausgelaugt fühlen. Andere Menschen schaffen es in dieser Zeit sich zu regenerieren, sich wohl und ausgeglichen zu fühlen und ihre Stärken zu mobilisieren. Woran liegt diese unterschiedliche Wahrnehmung? Kann man das selbst ändern?

Das Vortragsduo vereint theoretisches Hintergrundwissen mit praktischem Handwerkzeug und kann so die Teilnehmer unterstützen, eigene Ressourcen und Potenziale zu erkennen, zu erleben, zu verbessern und in unterstützender Weise nutzbar zu machen!

Kräuterwanderung



Den Abschluss der „Grünen Volksschul-
klassen der Gesunden Gemeinde“ bilde-
te die Kräuterwanderung.

Bei strahlendem Sonnenschein wander-
ten die Kinder mit Ihren Klassenlehrer-
innen gemeinsam mit GR Edeltraud Safer-
ding von der „Gesunden Gemeinde“ die
Großruster Kellergasse entlang.

Unter der fachkundi-
gen Anleitung des
Kräuterpädagogen
Markus Dürnberger erfuhren die Kinder
viel Wissenswertes über verschiedene
Pflanzen. Bei dieser Entdeckungswan-
derung waren die Kinder sehr erstaunt,
wie viele Kräuter und Pflanzen am Weg-

rand zu finden sind.
Anschließend wurde in der Schule eine
gesunde köstliche Jause mit Kräutern
und dem Kohlrabi aus dem Schulgarten
zubereitet und verkostet.



E-Bike Kurs war ein guter Erfolg

Auf Initiative der gesunden Gemeinde
Obritzberg-Rust wurde in Zusammenar-
beit mit dem ÖAMTC zum E-Bike Kurs
eingeladen.

Bei diesem 3-stündigen
Kurs, der von einem
erfahrenen und kompeten-
ten Trainer des
ÖAMTC durchgeführt
wurde, konnten wir ei-
nerseits Begriffserklä-
rungen, Informationen
und Theorie, anderseits
fahrtechnische Aspekte
wie Bremsen, Engstellen
und Langsamfahren,
Kurvenfahren und vieles

mehr auf dem Übungsplatz ausprobie-
ren. Einhelliger Tenor aller: wir haben
sehr viel in der Praxis als auch in der

Theorie gelernt, das wir anwenden kön-
nen und so zur Sicherheit eines E-Bike
Fahrers beiträgt.



AYURVEDA MASSAGE

Ayurvedische Massagen werden im Bereich der **Gesundheitsfürsorge** zur Erhaltung und Stärkung der bestehenden Gesundheit, zum Ausgleich und zur Entspannung angewendet.

Die Massagen verlaufen entlang der Nadis, den Energiebahnen des Körpers, die folglich unser Körpersystem **balancieren**.

Bei den klassischen ayurvedischen Massagen wird der Körper mit **traditionellem, mediziniertem, warmem** Ayurveda-Öl umhüllt und sanft massiert.

Das Kräuteröl, welches reich an ayurvedischen Heilpflanzen ist, wird anhand der derzeitigen vorherrschenden körperlichen und mentalen Eigenschaften (Ihrer derzeitigen Konstitution) ausgewählt.

Das Ayurveda-Öl wirkt sich sowohl auf der **feinstofflichen** (Geist & Seele) als auch auf der **grobstofflichen** (Körper) Ebene positiv aus.

Die **Kombination** von Wärme, Druck/Berührung, Massagetechnik und Ayurveda-Öl machen die Ayurveda-Massagen so **wirkungsvoll**.

Ich freue mich darauf Sie in meiner Ayurveda-Praxis in Grünz begrüßen zu dürfen.
Termine nur nach Vereinbarung.



Kathrin Seiber

Praxis für Ayurveda

Hibelungstrasse 101
3123 Grünz
Tel: 0676/23707889
E-Mail: praxis@ayurveda-seiber.at
www.ayurveda-seiber.at



GEMEINSAM.SICHER auf dem Schulweg

Tipps für das sichere und richtige Verhalten mit Kindern im Straßenverkehr:

- Jedes fünfte Kind in Österreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht. Helfen Sie mit, das „Verkehrschaos“ vor den Schulen durch sogenannte „Elterntaxis“ zu vermeiden.
- Laut einer Studie der WHO sind Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, wacher, konzentrierter und auch weniger aggressiv als jene, die mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Außerdem wird Lärm, Staub und Abgase vermieden und so ein wichtiger Beitrag für den Klimaschutz geleistet!
- Eltern und Kinder sollten gemeinsam den sichersten Schulweg festlegen und auch gemeinsam üben. Dieser muss nicht zwingend der kürzeste Weg sein!
- Keinen Stress und keine Hektik auf dem Schulweg

- Auf dem Gehsteig sollten Kinder immer auf der „Innenseite“, also möglichst weit weg von der Straße und fahrenden Autos gehen. Besondere Vorsicht bei Haus- und Firmenausfahrten!
- Für Kinder, die mit dem Bus fahren, ist es wichtig zu warten bis dieser weggefahren ist, bevor die Straße überquert wird.
- Bei schlechter Sicht, Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind Reflektor-Streifen an der Kleidung, helle Kleidung oder eine leuchtende Warnweste tragen. Damit wird es für andere Verkehrsteilnehmer früher wahrnehmbar.
- Vorsicht auch an gesicherten und vermeintlich sicheren Übergängen wie Zebrastreifen und Ampeln. Auch andere Verkehrsteilnehmer können Fehler machen.
- Wichtig: Kinder lernen vom Verhalten der Eltern. Seien Sie daher auch ganz besonders im Straßenverkehr ein Vorbild!

Verhalten vor der Schule

Als Fahrzeuglenker gilt es zu beachten, dass Kinder aufgrund ihrer geringeren Körpergröße einen anderen Blickwinkel auf den Verkehr haben als Erwachsene und sie Geschwindigkeiten, Distanzen und Gefahren nicht so gut einschätzen können. Stellen Sie sich als Fahrzeuglenker auf diese Situationen ein und fahren Sie insbesondere im Bereich von Schulen entsprechend vorsichtig!

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Die richtige Kindersicherung im Auto

Jeder Fahrzeuglenker trägt die Verantwortung zur vorschriftsmäßigen Sicherung der Kleinen im Auto.

Ihr GEMEINSAM.SICHER - Team

Sport Union Obritzberg-Rust-Hain



FITNESS - PROGRAMM

Sportsaison 2021-2022

Fitness und Bewegung für Sie und Ihn

Gymnastikprogramm zur Verbesserung der Beweglichkeit und Koordination sowie Aufbau der Muskelkraft
ab Mo, 20. Sept. jeden **MONTAG**, 18:30 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Vorturner/innen: Bernhard REITHER, Anna KÜHMAYER
Anmeldung bei A. Kühmayer: 0676/5146228 ab 19 Uhr

Funktionelles Krafttraining (Bauch-Bein-Po)

Kraft und Ausdauer
ab Di, 21. Sept. jeden **DIENSTAG**, 19:45 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Vorturner/innen: Katrin Braun / Kerstin Bachler
Anmeldung ist notwendig 0664/2111522

Ugotschi – Kindererlebnis-Turnstunde

ab Di, 21. Sept. jeden **DIENSTAG**
Kinder 5 bis 8 Jahre 17:15-18:15 h
Kinder 9 bis 14 Jahre 18:25-19:30 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Vorturner/innen: Andreas FRITZ / Kerstin, Laura
Anmeldung notwendig, nach 19:00 h bei Kühmayer Anna 0676/5146228

Ugotschi – Mütter Vater Kind Turnen – jetzt Mittwoch !!!

Wir turnen mit den Kindern! Alter: ab 2 Jahre, nicht jünger als Mi, 22. Sept. jeden **Mittwoch** 16:15-17:15 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Vorturner/innen: Julia WEGSCHEIDER
Anmeldung ist notwendig: 0664/9634057

Fit bis ins hohe Alter

ab Di, 21. Sept. jeden **DIENSTAG** 17:00 h
ab November 16:00 h
Ort: Haus der Regionen Kleinhain
Vorturner/innen: Leopoldine KRUMBÖCK 0664/8727298
Anmeldung erbeten!

VOLLEYBALL

Fit und Fun für Jedermann
ab Mo, 13. Sept. jeden **MONTAG**, 18.00 h
Ort: Turnsaal SHS Wölbting
Information: Daniel KATZIAN
Anmeldung ist notwendig 0664/88677392

Power Workout

Ein kurzwelliges Kraft- und Ausdauertraining, welches Elemente aus dem Funktional-, Cross- und HIIT Training adaptiert.
Auch auf Dehnen und Mobilisation wird Wert gelegt.
ab Mo, 20. Sept. jeden **Montag** ab 19.45h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Vorturner/innen: Katrin BRAUN u Klaus EICHER
Anmeldung bei K. Braun 0664/2111522

Tischtennis

ab Do, 23. Sept. jeden **DONNERSTAG**
für Kinder ab 6 Jahre 17.00 - 18.00 h
für Erwachsene 18.00 - 19.30 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Trainer: Bernd KIRSCH 0699/30513986
Anmeldung bei Karl Wendl 0681/20789176

YOGA for YOU

ab Do, 7. Okt. jeden **DONNERSTAG** 20.00-21.30 h
Ort: Turnsaal Volksschule Großbrust
Trainer: Gerhard SONNTAG
Anmeldung bei Gerhard Sonntag 0676/4406522!

SKIGYMNASTIK für ALLE

Kondition und Ausdauertraining
ab Fr, 5. Nov. jeden **Freitag** 19:00 - 20:00 h
Ort: Turnsaal VS Großbrust
Anmeldung bei Katrin Braun 0664/2111522

Liebe Turnerin, lieber Turner,

Um auch in dieser schwierigen Zeit der Corona Krise das Angebot der Union zu ermöglichen, bitten wir Euch folgende Punkte zu beachten und einzuhalten:

- Die Voranmeldung bei den zuständigen Übungsleitern für die jeweiligen Aktivitäten ist erforderlich, da es eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt.
- Die 3G-Regeln oder sonstige aktuelle Bestimmungen sind einzuhalten. Bitte nur völlig gesund kommen – besonders bei Kindern kein Schnupfen, Husten oder sonstige Erkältungssymptome.
- Kinder sollen erst kurz vor der Turnstunde kommen.
- Begrüßungen bei Begegnungen und Händeschütteln sind zu unterlassen.
- Hände beim Eintreten und Verlassen des Turnsaals desinfizieren, Desinfektionsmittel wird bereitgestellt. Kann auch durch gründliches Händewaschen mit Seife ersetzt werden.
- Bitte bereits in Sportbekleidung kommen, um einen Ansturm in der Garderobe zu vermeiden.
- Eigene Turnmatten oder ein großes Handtuch zum Bedecken der Matten mitbringen.
- Im Turnsaal den 1-Meter-Abstand zwischen den jeweiligen Turnern beachten und einhalten.
- Persönliche Utensilien dürfen auf keinen Fall geteilt werden. Trinkflasche zu Hause befüllen.
- Wir ersuchen Euch im Schulgebäude, in der Garderobe und am WC eine kommunikative Gruppenbildung zu vermeiden. Abstand halten!
- Jegliche Teilnahme am Turnbetrieb erfolgt auf eigene Gefahr. Sicherheit aller Beteiligten bei den Turnstunden steht an oberster Stelle.
- Es sind die Vorgaben der Vereinsführung einzuhalten!

Wir bedanken uns im Vorhinein für Eure Mithilfe und freuen uns auf eine aktive und tolle Turnsaaison 2021 / 22

Der Vorstand der SPORTUNION OBRITZBERG-RUST-HAIN

KURSANGEBOT 2021/2022		
Wirbelsäulengymnastik für Jedermann		
Beginn:	Mittwoch 29. Sep. 2021	jeden Mittwoch 19.30h-20.30h
Ort:	Turnsaal VS Großbrust	
Vorturner/innen:	DPT Paula Haas	
Anmeldung unter - Tel.: 0664/427 70 65		

Sollte es Corona bedingt zu Änderungen kommen, werden diese rechtzeitig bekannt gegeben!

Bitte Rückseite beachten!

sonstige Auskünfte bei Obfrau Anna Kühmayer Tel.: 0676 514 62 28 ab 19.00h



Neuigkeiten aus der Pfarrbücherei Hain



Der Herbst kommt und die Tage werden kürzer. Man verbringt wieder weniger im Garten und hat jetzt vielleicht mehr Zeit sich einem guten Buch / Film etc. zu widmen.

Wir haben wieder viele neue Medien eingekauft, damit es nicht langweilig wird. Ein Auszug davon:



Zum Abschluss der Ferien gab es am Freitag dem 3.9. eine Kinderlesung in der Pfarrbücherei.

Petra Wurstbauer aus Spratzern las aus ihrem selbst geschriebenen Kinderbuch

„Leopold und der magische Feenstaub“ vor. Das Buch handelt von einem Jungen, den die Waldbewohner zu sich holen um den Wald vor der Zerstörung zu retten. Leopold schaffte das auch, obwohl er anfangs ein bisschen ängstlich war und ein paar Zaubersprüche dazu benötigte. Die Kinder hörten andächtig zu und konnten im Anschluss viele Rätzelfragen der Autorin blitzschnell beantworten. Petra hatte auch Bilder zum Ausmalen dabei. Es war ein vergnüglicher Nachmittag.

Ankündigung:

Am Samstag, 23.10. von 14 - 18 Uhr

und am Sonntag 24.10. von 9:30 - 11:30 Uhr

findet unsere alljährliche **Buchausstellung** im Haus der Gemeinschaft in Klein Hain statt.

Am Samstag 23.10. freuen wir uns auf den **Lieder- und Geschichten-Abend** mit Loisi

Secnicka, Maria Holzinger und Katharina Litschauer **um 19 Uhr im Haus der Gemeinschaft.**

Unsere Bücherei hat geöffnet und das Team freut sich auf Ihren Besuch:

Donnerstag 18.30 bis 19.30 Uhr
Samstag 15.00 bis 16.30 Uhr
Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

Alle neuen Medien finden Sie unter www.buecherei-hain.treffpunkt-bibliothek.at



Neuigkeiten aus der Bibliothek Obritzberg

Seit kurzem gibt es bei uns das erste Buch der aus Schweinern stammenden Autorin Gabriele Fränzl mit dem Titel „Der kleine Rabe Aaron folgt seinem Herzen“.

Ursprünglich ist das Buch für Kinder ab ca. acht Jahren gedacht. Inzwischen haben auch viele Erwachsene Freude an diesem Buch gefunden.

Weiters gibt es bei uns viele Bücher internationaler sowie auch österreichischer Autoren: Bernhard Aichner, Daniel Glattauer, Thomas Sautner, Bernhard Görg, Veia Kaiser, usw.

Die zwei Bücher des Obergrafendorfer Pfarrers - Emeka Emeakaroha - sind ebenfalls bei uns zu finden.

Sie können jeden Mittwoch von 18 - 20 Uhr und jeden Sonntag und Feiertag von 9 - 11 Uhr bei uns vorbeikommen.



Energieberatung - JETZT Ölheizung tauschen

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ. © eNu

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019

verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!

Unabhängige Beratung

Die „Erneuerbare-Wärme-Coaches“ der Energieberatung NÖ stehen Ihnen bei der

Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Analyse des Wärmebedarfs direkt vor Ort. Sie erarbeiten eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem, informieren Sie umfangreich über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und die Öltankentsorgung.



6. November 2021



Heckentag!



Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndl oder wohlriechende Parfümierschirpen zu absoluten Top-Preisen.



Insekten retten und Klima schützen

Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summenden und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

Geniale Obstsorten

Ob Marillen, Äpfel, Zwetschken oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uraltsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.

Heuer NEU!

Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland!**

Online Bestellen

1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen

Anfang bis Mitte November

Abholen

Samstag, 6. November

Informationen

www.heckentag.at

Foto: S. Kappell, Grafik: AGENTURSCHREIBERS.AT



KOMPETENT.
EFFIZIENT.
PUNKTGENAU.

Vermessung und mehr...

Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung

WWW.SCHUBERT.AT

ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN



GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Fühlen Sie sich überfordert? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen? Unser „Tut gut!“-Angebot „Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren in den Bezirken Krems, St. Pölten und Tulln. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Unterstützung, Begleitung und Information!



0676 8587 2345 22

www.noetutgut.at/netzwerk-familie

NÖ Tage der Offenen Ateliers

Maria Magnet: Glas & Weiden

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Ateliers am Samstag, den 16. Oktober von 14 Uhr bis open end und Sonntag, den 17. Oktober von 10 bis 18 Uhr.

Zu sehen gibt es Dekorationsstücke und Gebrauchsgegenstände aus Glas und Weiden, für Haus und Garten.

Ort: Panoramastraße 12, 3123 Obritzberg, Telefonnummer: 0699 81516494



Doris Hönig: Tonstück - Töpferwerkstatt

16. Oktober 2021 - 14 Uhr bis open End

17. Oktober 2021 - 10 bis 18 Uhr

Keramik, Drechsel- und Holzarbeiten

Ort: Grünzer Straße 3, 3123 Obritzberg,

Telefonnummer: 0677/63097361



Kunsthändler im Haus der Gemeinschaft

16. Oktober 2021 - 14 Uhr bis open End

17. Oktober 2021 - 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Glas, Grafik, Holz, Keramik, Kunsthandwerk, Malerei, Metall, Schmuck,

Textil, Upcycling. Ort: Kremser Straße 5, 3123 Kleinhain

Alle Infos: www.kulturvernetzung.at

19. Tage der NÖ Offenen Ateliers

Bildende Kunst und Kunsthandwerk in NÖ

1 Wochenende
1.000 KünstlerInnen
100.000 Kunstwerke

16. & 17. Oktober 2021

Ein Projekt der Kulturvernetzung NÖ

kulturvernetzung NIEDERÖSTERREICH
KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH

Logo of Kulturvernetzung NÖ with various partner logos at the bottom.

Kino im dorfhaus - wir öffnen wieder!

Nach einer Saison, in der wir nur einen Film zeigen konnten, öffnet das KINO im dorfhaus nun wieder seine Pforten, mit fünf Filmen für jeden Geschmack.

Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch die geltenden Corona Regeln.

Wo: Dorfhaus Neustift, Wachaustrasse 8, 3123 Neustift

Kontakt: 0681 20260513 oder 0681 20260709

Freitag 15/10/2021 19.30	Master Cheng in Pohjanjoki Cheng verschlägt es ins ländliche Finnland, wo er die lokale Bevölkerung mit köstlicher chinesischer Küche überrascht. Um ihm einen längeren Aufenthalt zu ermöglichen, schmieden die Dorfbewohner einen Plan...	 © Polyfilm Verleih
Freitag 19/11/2021 19.30	Gott existiert, ihr Name ist Petrunya Petrunya wagt es bei einem religiösen Brauch mit den Männern zu konkurrieren und diese zu schlagen. Eine Abrechnung mit verkrusteten patriarchalen Strukturen und der Ungleichheit zwischen Mann und Frau in Nordmazedonien.	 © Polyfilm Verleih
Freitag 21/01/2022 19.30	Zärtlichkeit Seit 15 Jahren sind Frans und Lisa getrennt. Nun reisen sie gemeinsam zu ihrem Sohn, der nach einem Schiunfall im Krankenhaus liegt. Auf der Reise entdecken sie jedoch eine ganze Menge Gründe, warum sie sich einst ineinander verliebten.	 © Salzgeber & Co Medien GmbH
Freitag 11/03/2022 19.30	Nome di Donna Zum Weltfrauentag präsentieren wir einen prämierten Film über die Entschlossenheit einer Frau sexuelle Übergriffe nicht hinzunehmen und sich ohne Unterstützung gegen Arbeitgeber und Kirchenhierarchie zu wehren.	 © 2019 Arsenal Verleih
Freitag 22/04/2022 19.30	Der Glanz der Unsichtbaren In einem Tageszentrum für wohnungslose Frauen, das von der Schließung betroffen ist, treffen sich die ungewöhnlichsten Charaktere und unterstützen sich mit ungeahntem Schwung und ganz eigenen Methoden bei der Reintegration.	 © 2019 Panda Film



Spät rein, früh raus

Die meisten Kübelpflanzen stammen aus mediterranen Regionen. Trotzdem sollten sie, so spät es die Witterung zulässt, ins Haus und so früh wie möglich im Frühjahr wieder ins Freie gestellt werden. Denn meist stehen nur suboptimale Winterquartiere zur Verfügung. Vor dem Einräumen werden die Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten untersucht. Bei schlechten Standortbedingungen breiten sich diese rasch aus. Abgeblühte und kranke Pflanzenteile werden abgeschnitten.

„Mimosen“ und harte Burschen

Hibiskus, Engelstropfen, Bougainvillea, Korallenstrauch, u.a. aus den Tropen stammende Pflanzen werden vor den ersten Frösten ins Haus verfrachtet. Oleander, Wollmispel, Lorbeer, Olive, Bitterorange oder Erdbeerbaum vertragen hingegen leichte Nachtfröste und können an einer geschützten Stelle länger im Freien stehen bleiben. Besonders robuste Arten wie Kamelie oder Granatapfel sollten bis Ende November ins Winterquartier übersiedeln (außer in außergewöhnlich milden Jahren, dann auch später), denn selbst sie vertragen Fröste unter -10°C nicht.

Der ideale Platz

Am besten eignet sich ein Winterquartier, das frostfrei, hell und gut zu lüften ist. Optimal sind Temperaturen zwischen 5 und 10°C . Je höher die Temperatur über 10°C ansteigt, desto heller sollte der Standort sein. Wintergärten und Stiegenhäuser eignen sich nur, wenn sie nicht wie ein Wohnraum beheizt werden. Wintergärten müssen Lüftungs- und Beschattungseinrichtungen haben. An sonnigen Wintertagen erwärmt sich die Luft sonst zu stark.

Gegossen wird generell nur so viel, dass der Wurzelballen nicht ganz austrocknet. Auf eine Düngung kann im Winter verzichtet werden.

Lorbeer, Granatapfel, Hanfpalmen, Yucca und Bitterorange können in nicht allzu rauen Gegenden auch in Garagen mit Fenstern überwintert werden. Bei Dauerfrost oder Nachttemperaturen $< -10^{\circ}\text{C}$ muss ein Frostwächter, bzw. eine Notheizung (z.B. Infrarotlampe) installiert werden.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Nähere Infos unter https://www.naturimgarten.at/kuebelpflanzen_einwintern



Inserat der Gartenwerkstatt Nentwich



Planung
Rasenanlage & Bepflanzung
Gartengestaltung
Pflasterung & Steinmauerbau
Pool / Naturpool / Design-Pool
Beleuchtung & Bewässerung
Pflege & Wartung
Gartenmöbel & Dekoration
Eventfloristik

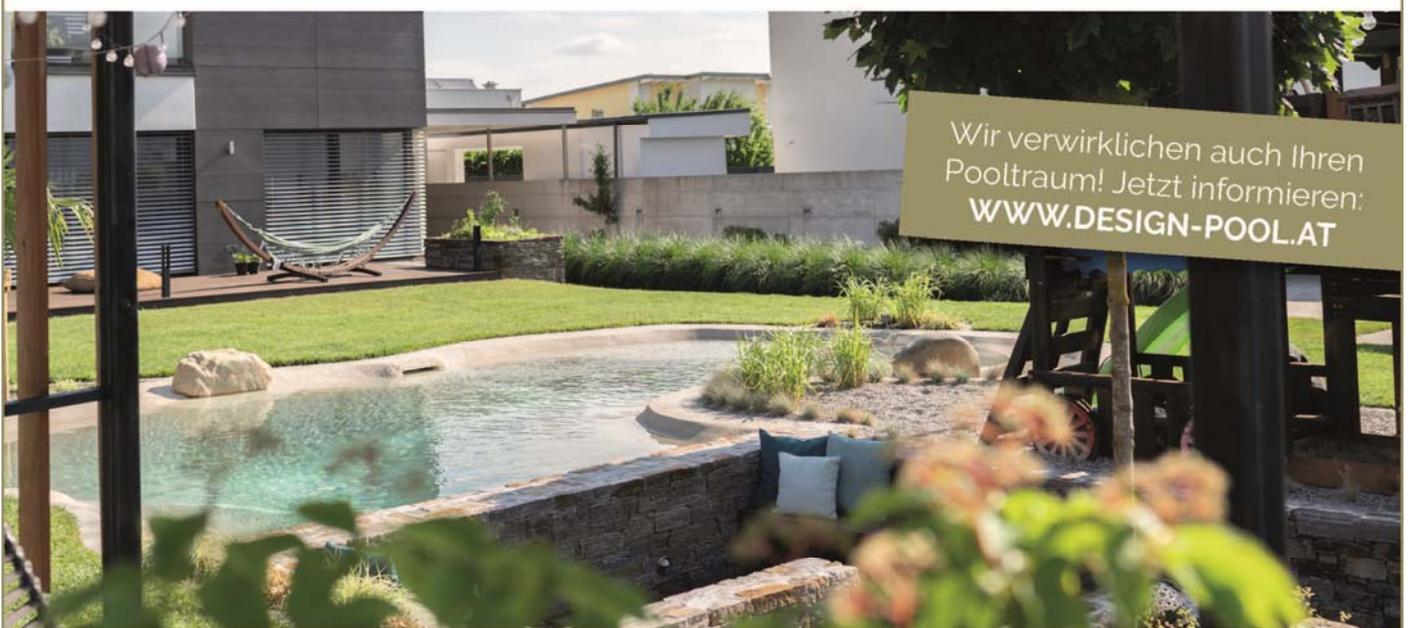
Alles aus einer Hand!

PLANUNG, GESTALTUNG UND PFLEGE

Wir lassen Träume wahr werden. Und unterstützen Sie bei der Realisierung Ihres ganz persönlichen Gartenglücks.

Von der ersten Ansicht bis hin zur dauerhaften Gartenpflege durch unser Fachpersonal werden unsere KundInnen individuell in ihrem Traum vom eigenen Grün inklusive klassischem Pool, Naturpool oder Design-Pool begleitet.

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN: 02782 / 82 880



GARTENWERKSTATT NENTWICH
Wiener Straße 20
3130 Herzogenburg

02782 / 82 880
office@gartenwerkstatt.at
www.gartenwerkstatt.at



Ausschuss für Familie, Gesundheit, Bildung und Kultur

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und -bürger, geschätzte Leser,

Dem großen 80er-Hit von Falco "Nie mehr Schule" wurde nach dieser schon ewig anmutenden Zeit eine neue Überschrift verpasst, nämlich "Endlich Schule".

War es früher so, dass die Kinder lange Gesichter machten, wenn sich die Zeit des Schulbeginnes näherte, war es heuer so, dass die Freude darüber eindeutig überwog. "Wieder Freunde treffen", stand ganz oben auf der Liste, selbst "Lernen mit der Frau Lehrerin" macht den Jüngsten plötzlich mehr Spaß als Arbeitsaufträge abholen und selber durchhackern.

Ein großes Dankeschön gilt allen unseren Pädagoginnen, welche alle Kinder bestens versorgt und betreut haben, soweit es im Rahmen der Auflagen möglich war, egal, ob Kindergarten, Schule oder Valerie.

Wie schon in früheren Ausgaben erwähnt, wird das Thema "Volksschul-

Sanierung" in den Herbstsitzungen aufs Tapet gebracht und weiterverfolgt. Dazu bedarf es zunächst eines Grundsatzbeschlusses, welcher im Schulausschusses bereits angesprochen wurde - mehr dazu im Laufe des Herbsts.

Eine Erfolgsgeschichte im Gesundheitsbereich war unsere Teststraße im Gemeindezentrum mit weit über 20.000 Testungen, die mit Ende August geschlossen wurde - Danke der großen Schar an freiwilligen Helferinnen und Helfern. Nicht nur die eigene Gesundheit, vielmehr das Verantwortungsbewusstsein gegenüber anderen hat gezeigt, wie wichtig es vielen ist, sich und ihr Umfeld zu schützen.

Im Juli hat die erste Veranstaltung der Veranstaltungsreihe "Fundstücke" tolle Akzeptanz und Beachtung seitens der Bevölkerung erfahren.

In unzähligen Stunden wurden und wird noch immer Bausubstanz saniert und

künstlerische Schätze aus den Jahrhunderten freigelegt. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wird die Filialkirche Großbrust zu einem Kleinod der Region restauriert.



Stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer darf Familie Beroun, die mit viel Organisationstalent und Netzwerken, und Martina Petuely als Oberaufsicht bei den Restaurierungsarbeiten genannt werden.

Die Topothek wird ebenfalls ständig erweitert und es wird gerade überlegt, ein Archiv für die Einlagerung kleiner und größerer Schätze der Gemeinde anzulegen.

Beste Wünsche sendet euch

Siegi Binder, Gemeinderat für Familie, Gesundheit, Bildung und Kultur

Wein trifft Kunst - Weinherbst im Traisental eröffnet

In schon bewährter „outdoor-Version“ wurde der Weinherbst 2021 im Weinland Traisental heuer am 28. August in der Weinbaugemeinde Würmla eröffnet.

Für den gesamten Nachmittag hatte sich der Veranstalter, der Weinbauverein Würmla ein besonderes Programm an 5 Standorten ausgedacht. An alle Standorten wurden Sie mit den lokalen Köstlichkeiten der Winzer und Bäuerinnen bewirtet.

Moderatorin Birgit Zeiss-Brammer führte durch den Nachmittag, Obmann Alexander Siedler brachte Wissenswertes über den Jahrgang 2020. Das Weinland Traisental konnte sich bei der Salonprämierung 2021 über sehr gute Ergebnisse mit seinen DAC-Sorten Grüner Veltliner und Riesling sowie einen sensationellen Riesling-Salonsieger freuen.

Das Weinland Traisental steht mit „Genuss in bester Lage“ für eine große Vielfalt, vom Wein-Genuss und Kulinarik bis zu Kunst und Kultur, sowie der lebhaften Geschichte im Bereich der Urtraisen, die die ganze Tourismusregion seit jeher verbindet.

Abschließend überbrachte LABg. Martin Michalitsch in Vertretung der LH. Dr. Johanna Mikl-Leitner die besten Grüße und freute sich in guter Tradition wieder vor Ort zu sein.

Weitere Veranstaltungen im Traisentaler Weinherbst

www.traisental.at

- Weinrieden-Wandertage im Traisental am So., 24. Oktober um 13 Uhr in der Reichersdorfer Kellergasse
- Traisentaler Jungweinpräsentation am



Di., 26. Oktober (Nationalfeiertag) um 16 Uhr im Augustinussaal des Stiftes Herzogenburg

Information & Rückfragen
Weinstraße & Tourismus Traisental-Donau
Rathausplatz 22, 3130 Herzogenburg
T +43 (0) 2782/833 21
E tourismus@traisental.at
www.traisental.mostviertel.at



Alle fürs Klima!



Im Gespräch mit Sebastian Lehner, MSc
Meteorologe und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung Klimaforschung der ZAMG

Hagel, Überschwemmungen, Stürme und Brände kennzeichneten den Sommer. Sind diese Extremwetterereignisse auf die Klimakrise zurückzuführen?

Wir müssen zwischen Wetter und Klima unterscheiden. Das Wetter ist, was wir täglich „spüren“. Klima stellt die Statistik des Wetters über eine längere Zeitperiode dar. In einem bestimmten Klima sind bestimmte Wettervorkommen wahrscheinlicher. Wir können bereits beobachten, dass durch die menschengemachte Klimaänderung bestimmte Extremwetterereignisse häufiger und/oder intensiver werden.

Kannst du Beispiele nennen, wie die Klimaänderung sich auswirken kann?

Bei uns ist kein eindeutiger Trend der Niederschlagsmenge insgesamt zu sehen, aber die Verteilung ändert sich hin zu weniger Tagen mit Niederschlag, aber dafür intensiveren Niederschlägen an Regentagen. Die Gefahr von Überflutungen, aber auch von Dürren, und damit einhergehend die Gefahr von Bränden, steigt. Die Erwärmung wirkt sich stark auf die Wasserbilanz aus. Je wärmer es ist, desto mehr Feuchtigkeit verdunstet. Ein wärmeres Klima weist auch eine längere Vegeta-

tionsperiode auf. Pflanzen können über einen längeren Zeitraum den Böden Wasser entziehen. Auch Hitzewellen sind wahrscheinlicher.

Welche Szenarien siehst du für die kommenden Jahre?

Zwei aussagekräftige Entwicklungsszenarien sind der 2-Grad-Weg (Pariser Klimaziele) und der fossile Weg (kein Klimaschutz, starker Fokus auf fossile Rohstoffe).

Bei der Gegenüberstellung der Daten für Mitte des Jahrhunderts zeigen die beiden Wege, in Bezug auf Niederschlag, Hitze und Schneelage, deutliche Unterschiede.

Fossiler Weg – weiter wie bisher	der 2-Grad-Weg (Pariser Klimaziele)
intensivere Starkniederschläge	keine wesentlichen Änderungen
Zunahme der Hitzetage um bis zu 50%	keine wesentlichen Änderungen
Tage mit einer Schneedecke über 5cm nehmen um 70% ab	Tage mit einer Schneedecke über 5cm nehmen um 30% ab

Betrachten wir das Ende des Jahrhunderts, klaffen die Unterschiede weiter auseinander. Beim fossilen Weg ändert sich das Klima fortwährend. Es können

sogenannte Kippunkte im Klimasystem erreicht werden, z.B. das Auftauen von Permafrostböden. Die möglichen Folgen sind heute kaum abschätzbar.

Welche Handlungsmöglichkeit gibt es?

„Drüber reden“ und so zur Aufklärung beitragen. Noch immer ist vielen Menschen nicht klar, welche drastischen Folgen ein „weiter wie bisher“ für uns alle haben kann. Im Privaten einen klimafitten Lebensstil führen und sich auch im Arbeitsumfeld und auf politischer Ebene einsetzen.

Die Erde wird den Menschen überleben. Es geht jedoch darum unseren Lebensraum zu erhalten. Klimaschutz ist dabei zentral.

Nützen sie die Gelegenheit:

Nächster **Klimabündnisarbeitskreis** am **13. Oktober 2021** um **19 Uhr** im Gemeindezentrum

Klimavortrag mit Sebastian Lehner am **10. November 2021** um **19 Uhr** im Gemeindezentrum



Richten wir uns gemeinsam auf eine sinnvolle, ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Zukunft aus!

So geht`s – auf allen Ebenen wirksam werden

- > privat: klimafit denken, reden, essen, heizen, fahren, kaufen
- > für Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz eintreten
- > auf Gemeindeebene: Raumplanung, Trinkwasserversorgung, Grünflächenbewirtschaftung, Landwirtschaft
- > politisch: eine drastische Reduktion der Treibhausgasbelastung fordern

Aus unserer Musikschule

Musikschulstart 2021/22 - Singen, Tanzen, Musizieren und Malen!

Die Musikschule Obritzberg/Rust-Statzendorf-Wölbling startet ab September 2021 wieder mit einem buntgemischtem, kreativen Programm durch. Neue Angebote im Bereich Malen und Tanzen und Restplätze in verschiedenen Instrumentalfächern und Tanzgruppen sind noch frei.

www.die-musikschule.at

Office@die-Musikschule.at

0664/ 88249165 – Musikschulleitung
Tamara Ofenauer

2 Musikangebote für die ganz Kleinen!

Musikalische Früherziehung und Eltern-Kind Gruppe:



Die musikalische Früherziehung, ab dem 4. Lebensjahr startet ab September wieder direkt in ihrem Kindergarten (oder in der Nähe des Kindergartens) Singen, Tanzen, Musizieren und jede Menge Spaß stehen hier im Vordergrund. Wöchentliche Eltern-Kind Gruppe für Babys und Kleinkinder ab 6 Monate!

NEU - Top aktuelle Kreativangebote

Musik und Bewegung - Ballett und Modern Dance!

Jeden Dienstag in der Sporthalle in Wölbling, Tanzangebote für Kinder bis Jugendliche.



An der Malakademie Wölbling können Jugendliche von 12 bis 19 Jahren und in der Malakademie KIDS Kinder zwischen 6 und 11 Jahren teilnehmen.



NEU - FÜR ERWACHSENE!

„Lieder & Songs - Begleitgitarre mit leichten Akkorden“

Volksmusik bis Pop für Erwachsene, Anfänger bis leicht Fortgeschrittene - 50 Minuten wöchentliche Gruppenstunde mit Musikschulpädagogin Sonja Gottschlich.



Unsere Topothek

Unsere Geschichte, unser Archiv

topothek

Obritzberg-Rust-Hain



„Unsere Topothek wächst und gedeiht“: am 3. September konnte von Organisator Helmut Beroun erstmals wieder seit langem endlich zu einem Arbeitstreffen ins FF-Haus Großrust geladen werden.

Inserat vom „Blauen Bauernhof“

Herbst- und Allerheiligen am Blauen Bauernhof

Wir haben für euch den Blauen Bauernhof an 3 Tagen durchgehend geöffnet:

Donnerstag, 21. 10. und Freitag, 22. 10. 8 – 18h, Samstag, 23. 10. 9 – 16h

Durchschlendern, innehalten, gustieren, Zeit haben.....

Farbenprächtige Herbstfloristik, Türkränze, Gestecke.... und alles rund um Allerheiligen:

Grabsträuße, Grabgestecke, Herzen.....

Blauer Bauernhof, Hausheim Nr. 4, 3124 Oberwölbling, 0650 3752644



Ich freue mich auf euren Besuch

Julia Stockinger
Floristik am Blauen Bauernhof

Hausheim 4
3124 Oberwölbling
0650/375 26 44
julia@blauerbauernhof.at
www.blauerbauernhof.at



Aus unserer Sportmittelschule

Rückblick: Schulschluss und Verabschiedung der 4. Klassen

Nach einem sehr herausfordernden Schuljahr, durchwachsen von Lockdowns und Pandemie-Bestimmungen, wurden viele Aktivitäten unternommen, die in diesen eineinhalb Jahren rar geworden sind.

So nutzten die ersten, zweiten und dritten Klassen die vorletzte Schulwoche, um einen Schwerpunkt im Schwimmen zu setzen und Schwimmabzeichen zu absolvieren. Die vierten Klassen erwartete ein buntes Programm mit vielen Ausflügen und Aktivitäten um den Verzicht auf die Sportwochen wenigstens etwas zu kompensieren.

Auch für die letzte Schulwoche überlegte sich das Lehrerinnen Team ein tolles Programm, wobei jeder Tag unter einem anderen Motto stand. Nebst Ausflügen, Softballturnier und Fußballturnier wurde erstmals der „Master of Talents“ durchgeführt. Dabei galt es für die einzelnen Klassen an diversen Stationen sämtlicher Schulfächer Punkte zu sammeln und dabei Wissen, Geschicklichkeit und Kreativität zu beweisen.



Höhepunkt der letzten Schulwoche war die Verabschiedung der vierten Klassen, die in einem stimmungsvollen Rahmen im Turnsaal der Schule stattfand. Dabei wurden auch die SchülerInnen mit ausgezeichneten Erfolgen geehrt. Besonders berührten die kreativen Beiträge der vierten Klassen, die in umgedichteten Liedern und Gedichten ihre Zeit an der NMS Revue passieren ließen und sich bei ihren LehrerInnen bedankten.



Mittelschulen und AHS haben sich entschlossen, an der Digitalisierungsinitiative des Bildungsministeriums teilzunehmen, so auch die SMS Wölbling. Die Corona-Pandemie hat hier das Bewusstsein gestärkt, dass für kommende Generationen der verantwortungsvolle und sinnvolle Umgang mit digitalen Geräten unerlässlich sein wird, weshalb hier nun die nötigen Voraussetzungen im Bildungsbereich geschaffen werden. Wir stehen am Anfang dieser Entwicklung und sind bestrebt, diese bestmöglich gemeinsam mit den uns anvertrauten SchülerInnen zu meistern.

Klebe hier deinen PCR-Test-Barcode ein!

Name

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

ICH BIN BEREITS GEIMPFT

1. Impfung: ___ .2021

2. Impfung: ___ .2021

TESTTAGE VON 6. SEPTEMBER BIS 10. SEPTEMBER 2021

ICH BIN GETESTET

___ .2021 ___ .2021 ___ .2021

Legende
Stickerfarben: ● ALLES SPÜLT – PCR-Test in der Schule
● Antigen-Test in der Schule
● Attest außerhalb der Schule



Start ins Schuljahr 2021/22

Das neue Schuljahr ist bereits gut ange laufen. Regelmäßige Antigen und PCR Covid-Testungen gehören weiterhin zum Schulalltag und werden mittlerweile äußerst routiniert durchgeführt. Sie sorgen für die von allen Beteiligten gewünschte, bestmögliche Normalität.

Wesentliche Neuerung ist aber die Einführung von SchülerInnen-Laptops, mit denen die ersten und zweiten Klassen ausgestattet werden. Ungefähr 90% aller

KlimaTipps

#Klimaschutz beim Einkauf



- Greifen Sie zu Bio-Lebensmitteln. Sie sind gentechnikfrei und zugleich wird auf chemischen Pflanzenschutz und Dünger verzichtet.
- Entscheiden Sie sich für regionale Produkte. Das spart zusätzliche Transportwege und somit CO₂.
- Kaufen Sie saisonale Produkte, bei denen keine Energie für das Heizen von Glashäusern oder das Kühlen von Lagerhäusern benötigt wird.
- Verringern Sie Ihren Fleischkonsum. Das ist gesünder und schützt die Regenwälder.

www.klimabuendnis.at



Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Aus unserer Volksschule



Sprachheil-
lehrerin
Maria Wag-
ner und
Religions-
lehrerin
Karin Wein-
reich an
unserer
Schule.

und in der 4. Klasse eine große Englisch-
lehrerin
Maria Wag-
ner und
Religions-
lehrerin
Karin Wein-
reich an
unserer
Schule.

Außerschulische Kooperationen sind un-
ter Einhaltung der geltenden Corona-
Regeln geplant. Deshalb wird heuer die
3. Klasse mit den kommenden Schulkin-
dern aus dem Kindergarten wieder eine
Kooperation eingehen.

Eine Weihnachtsfeier im Turnsaal, die
Laufolympiade und Theaterbesuche wer-
den stattfinden und Ausflüge sind ge-
plant.

Mit großer Freude und Engagement se-
hen wir Pädagogen und alle Schüler und
Schülerinnen dem neuen Schuljahr ent-
gegen.

**„Bildung ist die mächtigste Kraft, um
die Welt zu verändern“**

(Nelson Mandela)

Unter diesem Motto startet die Volks-
schule Obritzberg-Rust in das Schuljahr
2021/22.

80 Kinder kamen am ersten Schultag mit
Freude in ihre Klassen und freuten sich
vor allem ihre Schulfreunde wieder zu
treffen. Gemeinsam lernen, voneinander
lernen und mit Gleichaltrigen den Schul-
alltag verbringen stärkt die kindlichen
Seelen und hilft den Kindern bei ihrer
Entwicklung.

In diesem Schuljahr gibt es 4 Klassen.

1. Klasse: 25 Schüler*innen mit ihrer
Lehrerin VOL Susannen Tiefenböck
2. Klasse: 17 Schüler*innen mit ihrer
Lehrerin VL Viktoria Zimmermann
3. Klasse: 22 Schüler*innen mit ihrer
Lehrerin VOL Ursula Wimmer
4. Klasse: 16 Schüler*innen mit ihrer
Lehrerin VOL Adelheid Burger

Ebenso unterrichten noch VOL Martha
Frühauf, VOL Sonja Schoderböck, vVL
Angelika Eckl, vVL Johanna Bandion,
Werklehrerin Elisabeth Unterhuber,

Unser Schulwart Herr Andreas Stachel-
berger sorgt für Ordnung und Sauberkeit
in und rund um unser Schulhaus.

Zusätzlich zu den Unterrichtsfächern bie-
ten wir noch verschiedenen Unverbindli-
che Übungen an. Diese werden gerne
von unseren Schülern angenommen.
So gibt es auch heuer wieder einen
Schulchor mit 30 Kindern, eine Bläser-
klasse mit 20 Kindern, 3 Kochgruppen

Termine:

Vorauss. schulautonom unterrichtsfreie Tage: 25.10.2021, 07.01.2022, 17.06.2022

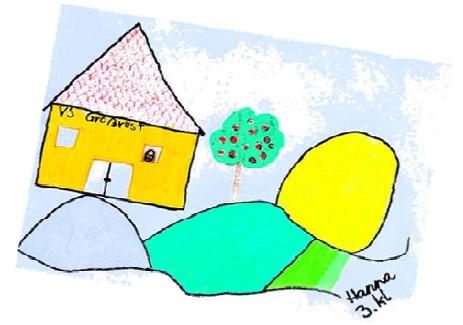
Herbstferien: 27.10.2021-02.11.2021

Weihnachtsferien: 24.12.2021-06.01.2022

Semesterferien: 07.02.2022-13.02.2022

Osterferien: 09.04.2022-18.04.2022

Elterngespräche finden nach Absprache mit den Klassenlehrerinnen statt.



70-Jahrfeier der Landjugend Hain

Der sehr gut besuchte Festakt mit der
Gottesdienstfeier zu Beginn - kann als
"bestens gelungen" bezeichnet werden:
die Hainer Landjugendführung - Thomas
Bosch & Julia Völkl - führten durch ein
tolles Festprogramm, gewürzt mit gelun-
genen Ansprachen von Ehrengästen, z.B.
unserer Bürgermeisterin, aber auch dem
aktuellen NÖ LJ-Landesleiter.
In Interviews gaben die ältesten Hainer
Landjugendleiter, sowie einige ausge-
wählte bisherige Leitungen mit "höheren
LJ-Funktionen" ihre Erfahrungen zur

"damaligen" Zeit ihrer Tätigkeit ab.
Danach wurden einige Gruppenfotos ge-
macht, ehe zum kulinarischen Teil gela-
den wurde.
Am Nach-
mittag folg-
te noch das
grandiose
selbstge-
schriebene
Theater-
stück mit
Szenen

einer "Zeitreise in die bisherigen 70
Landjugendjahren" - ein ganz und gar
gelungenes Fest unserer Jugend!



Aus unserem Kindergarten

Grüne Gruppe:

Kindergartenleiterin: Birgit Lind
Kindergartenpädagogin: Kerstin Prüller
Kinderbetreuerin: Petra Rericha



Rote Gruppe:

Kindergartenpädagogin: Andrea Bachmann (nicht im Bild)
Kinderbetreuerin: Marlene Steinberger
Stützkraft: Nicola Hössinger



Orange Gruppe:

Kindergartenpädagogin: Daniela Winkler
Kinderbetreuerin: Karin Gerstenmayer



Blaue Gruppe:

Kindergartenpädagogin: Silvia Aschauer und
Nicole Stochlinski (nicht im Bild)
Kinderbetreuerin: Andrea Frühwirt



Gelbe Gruppe:

Kindergartenpädagogin: Katrin List
Kinderbetreuerin: Alexandra Thoma, Helga Klenk



Rätselspaß für Groß und Klein

			2		5	3	9	8				8							3
	8	2										9					7		6
	5	1		8	3	2						8			1				9
5	3	8	7			1		2			4	7			2				
2					1	7	3												
1				4	2		8	6			5						6	4	
7				9								3	5			1			
	6		4				1					8		4			9		
		9			6								6	7	2				8

